

Stellenausschreibung der Universität Regensburg | Nummer 18.050

Die Universität Regensburg ist mit ihren über 21.000 Studierenden eine innovative und interdisziplinär ausgerichtete Campus-Universität mit vielseitigen Forschungsaktivitäten und einem breiten Studienangebot für junge Menschen aus dem In- und Ausland. In einem Kooperationsprojekt des Lehrstuhls für Pädagogik (Schulpädagogik) der Universität Regensburg und des Lehrstuhls für Pädagogische Psychologie und Exzellenzforschung der Universität Erlangen-Nürnberg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter – Doktorandin / Doktorand im Projekt „Individuelle Förderung durch Mentoring“

in Teilzeit (65% einer Vollzeitstelle) befristet bis zum Ende der Projektlaufzeit am 31.12.2022 zu besetzen. Die Vergütung erfolgt nach TV-L Entgeltgruppe 13. Im Rahmen des Forschungsprojekts besteht die Möglichkeit zur Promotion.

Beschreibung des Projekts „Individuelle Förderung durch Mentoring“:

Das Projekt „Individuelle Förderung durch Mentoring“ ist Teil des bundesweiten Forschungsverbundes „Leistung macht Schule“, mit dem Bund und Länder gemeinsam die Entwicklungsmöglichkeiten leistungsstarker und potenziell besonders leistungsfähiger Schülerinnen und Schüler fördern möchten. Dafür erarbeiten 24 Projekte in den nächsten fünf Jahren wissenschaftlich fundierte Maßnahmen zur Begabungsförderung und evaluieren diese formativ. Ab 2022 ist angedacht, die von Schulen und Forschungsverbund gemeinsam entwickelten Maßnahmen weiteren Schulen bundesweit zur Verfügung zu stellen und summativ zu evaluieren. Im Rahmen der gesamten Förderinitiative ergibt sich eine bisher einmalige Kooperation von Bund und Ländern, Akteuren aus der schulischen Praxis und der Wissenschaft. An der Initiative sind 300 Schulen aus dem Primar- und Sekundarbereich aus dem gesamten Bundesgebiet beteiligt.

Gemeinsames Ziel aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Teilprojekts „Individuelle Förderung durch Mentoring“ ist es, beteiligte Schulen bei der Konzeption und Umsetzung von Mentoring-Programmen zu unterstützen und die Programme mit Hilfe formativer Evaluationen kontinuierlich zu optimieren sowie verschiedene Aspekte intensiver zu erforschen. Unter anderem sollen verschiedene Mentoring-Konzepte gegeneinander getestet werden.

Ihre Aufgaben:

- Erarbeitung optimaler Mentoringkonzepte
- Konzeption, Organisation und Durchführung wissenschaftlicher Workshops für die teilnehmenden Schulen
- Konzeption und Durchführung der formativen Evaluation
- Konzeption der darüberhinausgehenden Begleitforschung
- Organisation, Durchführung und Auswertung der Daten
- Wissenschaftliche Präsentation und Publikation der Ergebnisse
- Teilnahme und Mitwirkung an Veranstaltungen und Treffen des Forschungsverbunds

Unsere Anforderungen:

- Sehr gut abgeschlossenes Universitätsstudium (Master, Diplom oder vergleichbar) im Bereich der empirischen Bildungsforschung oder verwandten Bereichen
- Erfahrungen in empirischer Forschung
- Sehr gute Kenntnisse in Statistik
- Erste Erfahrung im Erstellen wissenschaftlicher Publikationen
- Teamfähigkeit, Selbstständigkeit, Organisationstalent und strukturierte Arbeitsweise
- Wissenschaftliche Erfahrungen mit Mentoring und Förderung leistungsstarker Schülerinnen und Schüler sind erwünscht, stellen aber keine Voraussetzung dar.

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem innovativen Projekt im Rahmen eines interdisziplinären Forschungsverbunds
- Ein aufgeschlossenes, freundliches und motiviertes Team sowie eine angenehme Arbeitsatmosphäre
- Abwechslungsreiche, verantwortungsvolle und interessante Aufgaben und Platz für eigene Ideen
- Möglichkeit für Publikationen

Die Universität Regensburg setzt sich besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein (nähere Informationen unter <http://www.uni-regensburg.de/chancengleichheit>). Bei im Wesentlichen gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bevorzugt eingestellt. Bitte weisen Sie auf eine vorliegende Schwerbehinderung ggf. bereits in der Bewerbung hin. Bitte beachten Sie, dass wir Kosten, die bei einem etwaigen Vorstellungsgespräch für Sie anfallen sollten, nicht übernehmen können.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Frau Dr. Eva Pufke (per E-Mail oder Telefon 0941 943-3865). Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter dem Betreff „Bewerbung Schulmentoring Wiss. MA Doktorand“ bis zum **13. April 2018** per E-Mail an eva.pufke@ur.de. Bitte erstellen Sie hierfür eine Datei im pdf-Format, die Ihre gesamten Bewerbungsunterlagen enthält.